

Am Samstag, 19. Oktober, lädt der Burschenverein Deisenhofen wieder zu seinem traditionellen „Weinfest“ ein. Ab 19 Uhr ist für die Gäste der Einlass in den Bürgersaal beim Forstner möglich. Zur Unterhaltung und zum Tanz spielen auch dieses Jahr wieder die „Schlossies“. Die Weinauswahl stammt aus dem Burgenland von den renommierten Weingütern Friedrich, Bernthaler und Sommer. Dazu reichen die Burschen wie immer ihre selbstgemachten Speisen. Zusätzlich zur Bar mit Stimmungsmusik von DJ Markus wird im Erdgeschoss die beliebte Augustiner-Pils-Bar wieder aufgebaut sein. Somit steht einem erlebnisreichen Abend für Jung und Alt nichts mehr im Wege. Foto: privat

Günstige Kredite für Schulbau

Hallo
16.10.2013

Oberhaching stemmt Schulneu- und -ausbau ausschließlich auf Kreditbasis

OBERHACHING Die Grundschulen in Oberhaching brauchen mehr Platz. Deshalb hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 30. Juli dieses Jahres grünes Licht für größere Baumaßnahmen gegeben:

Während die Grundschule Oberhaching einen Anbau für neue Klassenzimmer und die Mittagsbetreuung erhält, bekommt die Grundschule Deisenhofen sogar einen Neubau. Das Investitionsvolumen be-

läuft sich dabei auf stolze 24,5 Millionen Euro, das die Gemeinde ausschließlich durch Kredite finanzieren möchte. 22,7 Millionen Euro entfallen dabei auf den Neubau in Deisenhofen, der An-

bau in Oberhaching schlägt mit 1,8 Millionen Euro zu Buche. Die Summen werden jeweils nicht gleich komplett fällig, sondern verteilen sich auf mehrere Jahre.

Weiter auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 1 „Günstige Kredite“

Für die Deisenhofener Schule handelt es sich dabei um Beträge zwischen 500.000 und 7,7 Millionen Euro im Jahr. Die Finanzierung des Neubaus ist bis 2018 ausgerichtet, für den Anbau in Oberhaching bis 2015. Der Gemeinderat stimmte nun darüber ab, welche Tilgungsstrategie für das Großprojekt anzuwenden sei.

Die Gemeindeverwaltung schlug vor, die notwendigen Kredite in einem Zeitraum von 15 Jahre zurückzahlen und zusätzlich keine weiteren Kredite aufzunehmen. Rund 1,6 Millionen Euro müssten jährlich als Tilgung geleistet werden, was etwa ein Fünftel des jährlichen Überschusses aus dem Verwaltungshaushalt entsprechen würde. So bliebe auch noch Geld für weitere Investitionen übrig. „Die gibt es, das muss man sich klarmachen“, betonte Bürgermeister Stefan Schelle.

Die Verwaltung stellte insgesamt drei Kreditoptionen für die Finanzierung der Grundschulen vor. Eine Möglichkeit sei ein Darlehen mit sogenannter Euribor-Koppelung. Diese Darlehen hätten den Vorteil eines derzeit sehr günstigen Zinssatzes, so könnte gerade am Anfang der Darlehenslaufzeit eine hohe Tilgung erzielt werden. Der Nachteil: Euriborwerte werden wöchentlich neu festgelegt, können daher also auch steigen. Sollte das der

Fall sein, hätte die Gemeinde bei dieser Variante aber noch die Möglichkeit, aus dem Darlehen wieder auszusteigen.

Eine weitere Variante wäre ein Investkredit Kommunal Bayern der BayernLabo mit KFW-Förderung, bei dem sich die Zinssätze aus der jeweiligen Kreditlaufzeit ergeben. Diese Kreditvariante muss bereits vor Beginn der Baumaßnahme beantragt werden.

Eine Alternative böten auch Kommunaldarlehen mit fester Zinsbindung für die gesamte Laufzeit.

Paul Fröhlich, Leiter der Oberhachinger Finanzverwaltung, betonte, dass eine Mischung aus mehreren Varianten möglich sei. Bürgermeister Stefan Schelle sprang für eine möglichst hohe Tilgung von Anfang an in die Bresche denn „Spaß macht's erst, wenn der Zinssatz niedriger ist als die Tilgung“. Auch die Gemeinderäte sprachen sich in einer angeregten Diskussion für eine Mischung aus den Varianten aus. Einzig Dr. Karl Hofmann äußerte Bedenken, ein solches Vorhaben ausschließlich über Kredite zu finanzieren.

Die anderen Räte verständigten sich in der Abstimmung schließlich darauf, den Schulbau durch einen KFW-Förderkredit und ein Euribor-Darlehen zu stemmen.

- AL -

Seit über 30 Jahre
PUTZER
Was hat ein guter Teppich
Weniger Staub,
Schonung
mehr Gemütlichkeit
Denken Sie mal daran
Münchener Straße 25 • 85540
Teppichwäscher

schichte!
Weihnachten

u unserer Fest-
ten, können ihre
18. November,
ennwort: Weih-
Mail: wirtschaft
auf CD an den
nsel-Straße 9a,
nden.

en Geschichte
gutschein für